1. Kreisklasse

TTC Kimbach : TSV Erlenbach 1950
Freitag, 02.02.2024, 20:00 Uhr

TTC Kimbach und TSV Erlenbach 1950 schenkten sich nichts

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der 1. Kreisklasse entführten die Gäste des TSV Erlenbach 1950 in ihrem 11. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TTC Kimbach. Die Gäste profitierten dabei von den stark aufspielenden Petzl und Kredel, die ihre Spiele allesamt gewannen. Wie knapp es im Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 29:30. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussdoppel Petzl / Kredel. Nach dieser auch trotz Ersatzgestellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom TTC Kimbach um die Nummer 1 Marco Leher nun 15 Pluspunkte in der Tabelle.

Das Spiel lief wie folgt ab: Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Leher / Grimm und Trumpfheller / Spatz, das Leher / Grimm letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Imhof / Appel beim 0:3 gegen Petzl / Kredel. Mit 3:1 hatten Götz / Koch im Spiel gegen Müller / Kerth die Nase vorn. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Lange umkämpft war die Partie zwischen Marco Leher und Christian Trumpfheller, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte und Leher seine Favoritenrolle somit nicht untermauern konnte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Andreas-Josef Grimm seinem Gegner Harald Petzl letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Zwar brachte Harald Müller Reiner Imhof phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Reiner Imhof mit 3:1 durch. Nur einen Satz verlor Ricardo Götz bei seinem Sieg gegen Joachim Spatz und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. Eher wenig Gegenwehr bekam Hans-Adam Appel bei seinem Sieg in drei Sätzen von Fabio Kerth. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Marco Koch beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Aaron Kredel. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Marco Leher verpasste es mit einem 7:11, 7:11, 11:5, 9:11 gegen Harald Petzl, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Beim folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Christian Trumpfheller zeigte Andreas-Josef Grimm wiederum seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Durch diesen Sieg liegt Grimm nun bei einer Saison-Bilanz von 3:7, während Trumpfheller nach diesem Einzel eine Statistik von 5:11 zu verbuchen hat. Überzeugend war der Erfolg in drei Sätzen von Reiner Imhof gegen Joachim Spatz. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Ricardo Götz gegen Harald Müller. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:3 (Götz) und 5:13 (Müller). Ohne Satzgewinn für Hans-Adam Appel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Aaron Kredel. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Marco Koch das Spiel gegen Fabio Kerth und gewann 3:1. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Nichts auszurichten hatten Leher / Grimm bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Petzl / Kredel. Das musste man neidlos anerkennen. Somit trennte man sich unentschieden.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (01:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Durch dieses Unentschieden hat der TTC Kimbach in der Saison nun 6 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.02.2024 gegen den TV 1924 Gammelsbach II bevor. Für den TSV Erlenbach 1950 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Hetzbach II am 06.02.2024 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 7: 15 geht.

Statistik:

TTC Kimbach

Doppel: Leher / Grimm 1:1, Imhof / Appel 0:1, Götz / Koch 1:0

Einzel: M. Leher 0:2, A. Grimm 1:1, R. Imhof 2:0, R. Götz 1:1, H. Appel 1:1, M. Koch 1:1

TSV Erlenbach 1950

Doppel: Petzl / Kredel 2:0, Trumpfheller / Spatz 0:1, Müller / Kerth 0:1

Einzel: H. Petzl 2:0, C. Trumpfheller 1:1, J. Spatz 0:2, H. Müller 1:1, A. Kredel 2:0, F. Kerth 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.02.2024 (01:40) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").